LAMBERTS
est. 1887

Bauen im Bestand

Glasfabrik LAMBERTS

www.lamberts.info

Herausragend in Qualität und Nachhaltigkeit
Familienunternehmen in 4. Generation
100% Made in Germany

Die Glasfabrik LAMBERTS ist die größte Gussglas-Fabrik in Europa und verfügt über einen der modernsten Anlagen- und Maschinenparks überhaupt. LAMBERTS ist der einzige Hersteller in Europa, der Profilbauglas in allen Produktionsschritten sowohl als halbfertiges als auch veredeltes Glasprodukt innerhalb Europas fertigt. Profilglas, auch U-Glas genannt, wird aufgrund seiner Qualität, klaren Formen sowie technischen Vielfalt für Glasfassaden in den hochwertigsten Architekturprojekten auf der ganzen Welt eingesetzt.

Zudem fertigen wir als einzige Gussglasfabrik weltweit alle existierenden Arten von Gussglas:

- LAMBERTS LINIT U-Glas, ein besonderes Walzglas in U-Form
- LAMBERTS Ornamentglas, (auch als Sonderornamentglas für die Fassade)
- Antimonfreies Solarglas LAMBERTS EcoSolar
- LAMBERTS Drahtglas und Drahtornamentglas

Als erster und einziger Gussglashersteller weltweit fertigt LAMBERTS alle seine Gläser seit vielen Jahren nach dem einzigartigen EcoGlass-Konzept (Ökologie). LAMBERTS gehört zu den führenden Architekturglasherstellern, die Gläser in bester Glasqualität bei besonders geringen CO2-Emissonen herstellen - auf möglichst umweltverträgliche Art und Weise.

Die Projekte auf den nachfolgenden Seiten wurden allesamt mit LAMBERTS LINIT©EcoGlass gebaut. Neben seiner ressourcenschonenden Herstellung bietet dieses Glas viele weitere Vorteile:

- Eindeutiger Herkunftsnachweis für alle Gläser über alle Fertigungsprozess-Schritte hinweg erhältlich (alle Gläser werden am Standort Wunsiedel gefertigt)
- Umweltproduktdeklaration (EPD) für jedes Glas erhältlich
- ausgewogene Lichtverteilung ohne Schlagschattenbildung
- sehr guter Wärmedurchgangskoeffizient in Verbindung mit transluzenter Wärmedämmung
- zertifiziert als „Bird friendly" - Vogelschutzglas vom American Bird Conservancy
- bis sieben Meter jedes beliebige Festmaß erhältlich
- statisch sehr hohe Festigkeit - auf Sprossen kann verzichtet werden
- nachhaltig, umweltfreundlich hergestellt, zu 100 % recyclebar
- 100 % Made in Germany

LAMBERTS
est. 1887

Inhalt

06 | GEELONG ARTS CENTRE
10 | NELSON-ATKINS MUSEUM OF ART
14 | THE METLIFE BUILDING
16 | DOMINO SUGAR REFINERY
18 | DEUTSCHES MUSEUM
20 | STARY-BROWAR II
22 | 9255 - 9229 SUNSET BLVD
24 | ANATOMIELEHRSTUHL MED UNI GRAZ
26 | PRATT INSTITUTE
28 | SHAW CENTER FOR THE ARTS 29 | MEDIENPOOL WATERLOOHAIN
30 | THE BISHOP'S BASILICA OF PHILIPPOPOLIS
32 | JOHN DODGSON HOUSE
34 | THE CHILDREN'S HOSPITAL
36 | M.A.X. MUSEO
38 | TCDD TEMPORARY OFFICES & ART GALLERIES
40 | WERK7
42 | PAPIERFABRIK BURGO
46 | KREA ARTS CENTER
48 | GOERZ-HUB
50 | KRAFTWERK MITTE DRESDEN
52 | AMBACH GEBÄUDE
54 | MAINZER TOR
56 | BOOTSHAUS
58 | ORBIZ FLEX OFFICE

Warum LAMBERTS?

Älteste Gussglas-/ Walzglasfabrik der Welt, gegründet 1887, in Wunsiedel/Bayern

Hochqualifizierte Mitarbeiter, modernste Anlagen und Maschinen

Topqualität 100% Made in Germany

Einzige Architekturglasfabrik weltweit mit CO2-Fußabdruck über ein gesamtes Produktionsjahr sowie lückenlosem Herkunftsnachweis für alle Einzelprodukte

Herausragende CO2-Werte

Eco-Glass-Konzept seit 1996!

Alle Gläser mit Ornamentierung sind auch Vogelschutzglas (American Bird Conservancy: Birdfriendly!)

Weltweit führende Lowest Carbon Gläser

Einzige Gussglasfabrik weltweit, die alle existierenden Arten von Gussglas herstellt

Vielfältigstes Produktprogramm

Maximale Flexibilität auch für Sonderproduktionen und neue Produkte

Zertifizierung nach DIN ISO9001 (Qualität), 14001 (Umwelt) und 50001 (Energie) in der aktuellen Version

Direkte Ansprechpartner/ Persönlicher Service

Mittelständisches Familienunternehmen in vierter Generation

LAMBERTS
est. 1887

Warum LAMBERTS´ LINIT-Profilbauglas?

Wirtschaftlichkeit:

U-Glas bzw. Profilbauglas ist selbsttragend und hat aufgrund seiner U-Form herausragende statische Eigenschaften (max. Einbaulängen bis zu 7m!).

Im Vergleich zu herkömmlichen Flachglasfassaden ist der Anteil an Unterkonstruktion deutlich geringer. Deshalb sind Profilglasfassaden im Vergleich zu anderen Standard-Glasfassaden bei Betrachtung der Gesamt-Fassadenkosten i.d.R. kostengünstig und zudem sehr langlebig.

Design:

Profilglas, auch U-Glas genannt, wird aufgrund seiner Qualität, klaren Formen sowie technischen Vielfalt für Glasfassaden in den hochwertigsten Architekturprojekten, aber auch modernen Funktionsbauten (Sport-, Produktions-, Lagerhallen, Gewerbebauten, Universitäten, Schulen etc.) auf der ganzen Welt eingesetzt. Zahlreiche Architekturpreise sprechen für sich selbst.

Herausragende CO2-Werte

Exzellente Wärmeschutzwerte:

Aufbauten bis zu 0,6 W/m²K bei gleichzeitig exzellenten Sonnenschutzwerten und hervorragender Ausleuchtung

Lamberts' LINIT-U-Glas als Sicherheitsglas:

LINIT-Profilbauglas als thermisch vorgespanntes Glas (mit/ohne Heat-Soak-Test) ggf. mit Farbemaillierung oder Sandstrahlung sowie auch laminiert.

Alle Gläser werden zu 100% in Wunsiedel hergestellt! Alle Gläser aus einer Hand, aus einer Fabrik! Einziger Profilglashersteller Europas, der auch die Basisgläser in Europa herstellt. (Wettbewerber beziehen ihr Basisglas üblicherweise aus China oder anderen Staaten außerhalb der EU und verarbeiten es in Europa.)

Breites Netz von erfahrenen Montageunternehmen

Aktive Unterstützung bei Ausschreibungstexten durch unsere Mitarbeiter

LAMBERTS
est. 1887

GEELONG ARTS CENTRE

Geelong, Australien

Architekt:
Hassell, Adelaide - Australien

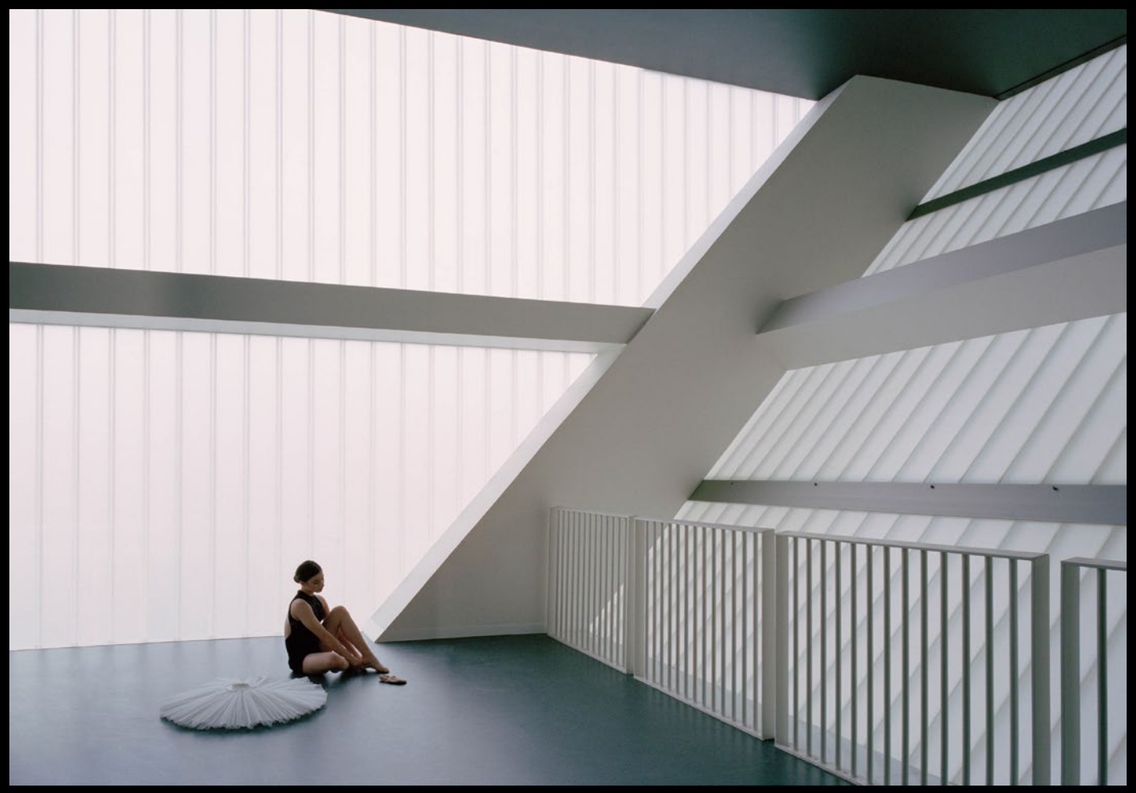
LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, 504, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

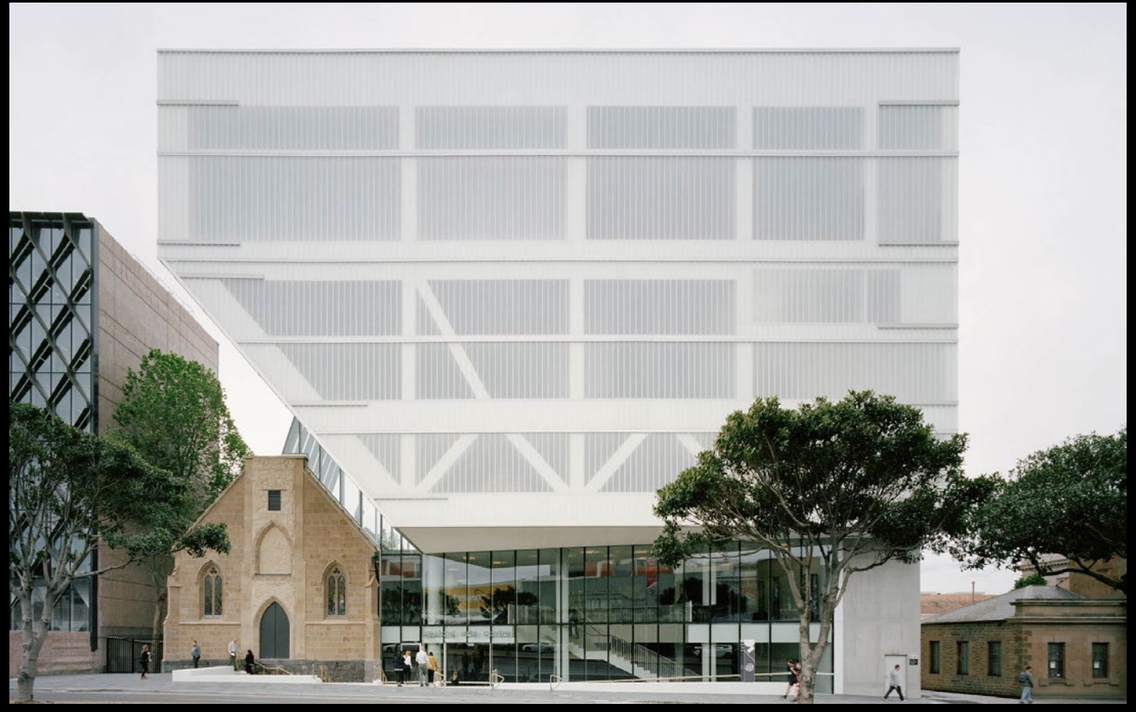
Auszeichnungen:
International Architecture Award (2021)
Melbourne Design Awards (2020)

Fotos:
Rory Gardiner

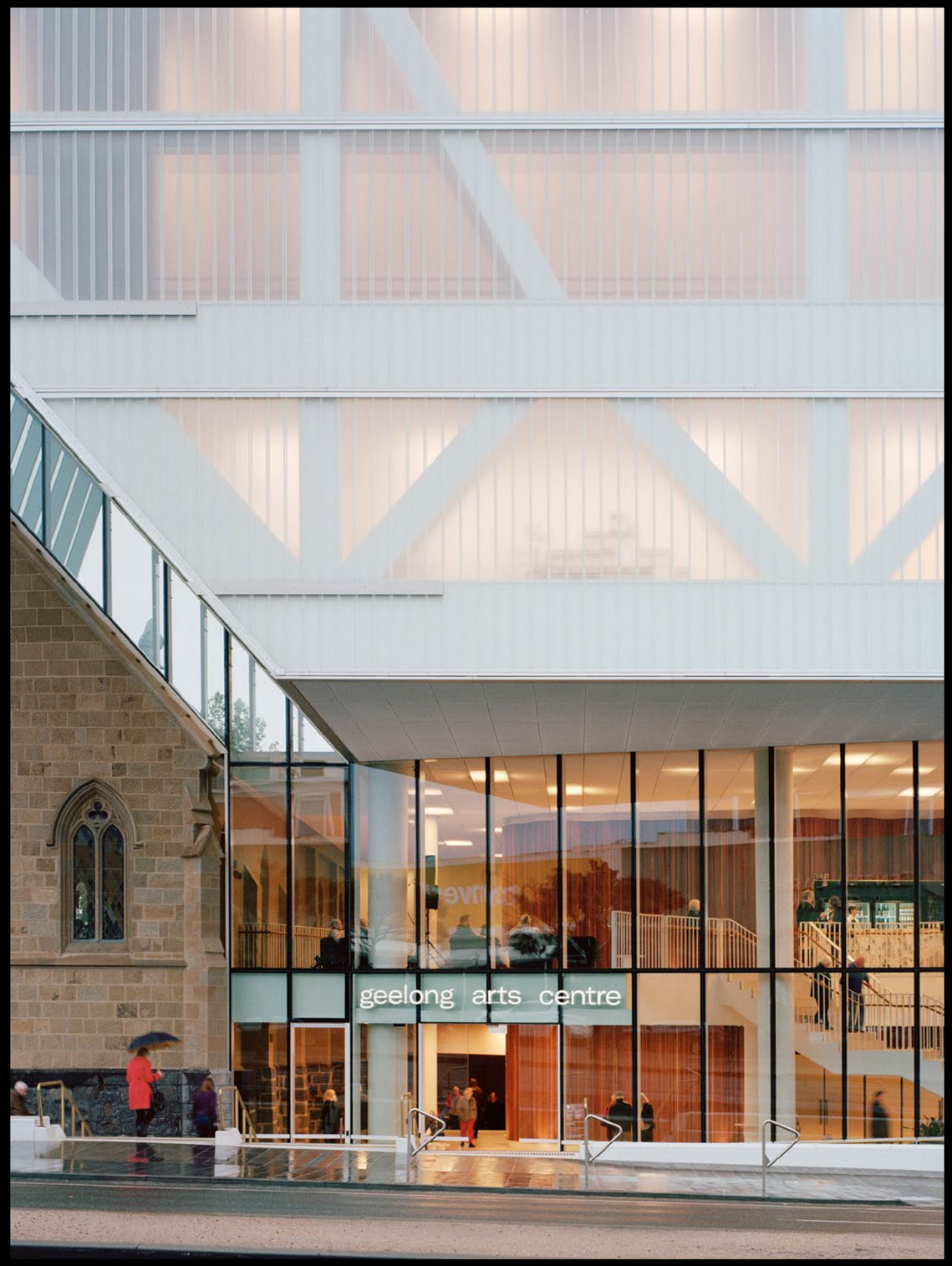
Der Neubau des südaustralischen Geelong Arts Center enthüllt eine einst versteckte, kleine historische Kirche aus dem neunzehnten Jahrhundert. Das markante Gebäude verbindet ein Schauspieltheater mit weiteren Aufführungsräumen und mehreren Künstler-Ateliers. Es erschließt das Stadtzentrum als kulturelle Drehscheibe und ist seit seiner Fertigstellung im Jahr 2019 visuelles Wahrzeichen in der Hafenstadt Geelong. Gebäudeform und Fassade repräsentieren die selbstbewusste neue Identität des Kultur- und Kunstzentrums.

Die Architekten entwarfen eine Struktur aus Beton, Stahl und Glas, deren Form dem Profil der Kirche entspringt und sie gleichzeitig nach oben und zur Seite erweitert. Die zweistöckige Glasfassade ragt über das Kirchendach hinaus und spiegelt gewissermaßen die Kirche in überdimensionaler Größe gen Himmel. Durch das eisenarme Profilbauglas kommt die auffallende Fassade gut zur Geltung und gewinnt zusätzlich an optischer Leichtigkeit, wenn das Gebäude hinterleuchtet wird. Das Glas wurde an der Innenseite sandgestrahlt. So entstand ein sanfter weißlicher Farbton, der der Gebäudehülle zusätzliche Attraktivität verleiht.





LAMBERTS
est. 1887



LAMBERTS
est. 1887

NELSON-ATKINS MUSEUM OF ART

Kansas City, USA

Architekt:
Steven Holl Architects, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 40/60/7, eisenarm, solar, TSH
(thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
TIMES: No. 1 of the 10 best Architectural Marvels of 2007 (worldwide)
AIA: New York Chapter Project Award (1999)
AIA: Central States Architecture Award (2007)
AIA: New York Chapter Project Architecture Honor Award (2008)
AIA: Institute Honor Award for Architecture (2008)
LEAF Awards: New Built Award (2007)
Capstone Architectural Design Award (2008)
Progressive Architecture Award (2000)

Fotos:
Roland Halbe, Andy Ryan, Timothy Hursley

Das Bloch Building, der Erweiterungsbau des Nelson Atkins Museum of Art in Kansas City, USA, verschmilzt Architektur und Landschaft zu einer neuen Erlebnisform von Architektur. Der Anbau erstreckt sich entlang der Ostseite des Geländes und ist unterteilt in fünf Glaskörper, von Steven Holl „Glaslinsen" genannt, die ausgehend vom existierenden Ursprungsgebäude den Skulpturenpark durchqueren, um neue Räume und neue Blickwinkel zu kreieren.

LAMBERTS
est. 1887

LAMBERTS
est. 1887

THE METLIFE BUILDING

New York City, USA

Architekt:
Moed de Armas & Shannon Architects, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, prismasolar, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Bendheim

Bei der Renovierung des MetLife Buildings in New York City entstand oberhalb des Erdgeschosses ein neuer, hinterleuchteter Sockel, der die moderne Ästhetik des ikonischen Hochhauses eindrucksvoll zur Geltung bringt. Für die Umsetzung wählten die Architekten eisenarmes LAMBERTS LINIT©EcoGlass Profilbauglas mit der Oberflächestruktur „prismasolar".

Die großflächige Glaswand zieht sich über die gesamte Länge des Podiums und trägt den Gebäudenamen prominent über dem Haupteingang. Auf vertikale Rahmen wurde bewusst verzichtet – so entsteht eine ruhige, durchgängige Optik, die sowohl bei Tageslicht als auch im beleuchteten Zustand eine klare, homogene Wirkung erzielt.

Moed de Armas & Shannon Architects realisierten das Projekt auf einer Fläche von über 250 Quadratmetern. Die Fertigstellung erfolgte im Jahr 2022, seither setzt das neue Eingangsdesign ein markantes, zeitgemäßes Statement im Herzen von New York City.

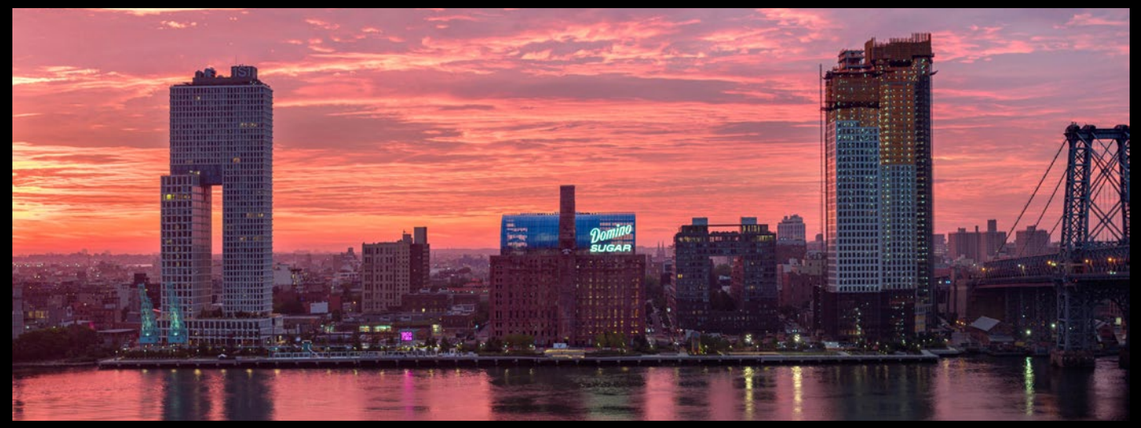
DOMINO SUGAR REFINERY

New York, USA

Architekt:
Bonetti Kozerski Architecture, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Max Touhey



Die Umgestaltung der „The Refinery at Domino“, einem historischen Industriedenkmal am Ufer von Williamsburg in Brooklyn, stellt eine nahtlose Verschmelzung von Vergangenheit und Gegenwart dar. Im Mittelpunkt dieses Projekts stehen Wände aus Profilbauglas, die ein markantes Gestaltungselement darstellen und die Ästhetik des Gebäudes betonen, indem sie seine historischen Wurzeln mit seiner modernen Wiederbelebung verbinden.

Die „The Refinery at Domino“ wurde vor mehr als 160 Jahren erbaut und ist seit langem ein Wahrzeichen der industriellen Vergangenheit Brooklyns. Im Rahmen der visionären Sanierung durch Two Trees arbeiteten die Architekten Dominic Kozerski und Enrico Bonetti und ihr Team von Bonetti Kozerski Architecture in New York City daran, die ursprüngliche Backsteinfassade des Gebäudes zu erhalten und gleichzeitig ein elegantes, modernes Interieur aus Stahl und Glas einzuführen. Das Ergebnis ist ein atemberaubendes Zusammenspiel von Alt und Neu, das das industrielle Erbe des Gebäudes mit seinem modernen Innenkern kontrastiert, der für eine neue Ära der Nutzung angepasst wurde.

Im Mittelpunkt der Gestaltung der Innenlobby steht Profilbauglas, eine strukturelle Lösung, die Schönheit und Stärke vereint. Über das Glas hinaus würdigt das Projekt auch die industrielle Vergangenheit des Gebäudes durch die weitere Nutzung der Originalziegel. Nach sorgfältiger Auswahl aus den Abbruchmaterialien des Gebäudes wurden die wiedergewonnenen Ziegel in die Rückwand der Lobby eingearbeitet.

DEUTSCHES MUSEUM

München, Deutschland

Architekt:
RKW Architektur +, München - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 15/60/7, eisenarm, solar, teilweise TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test) ;
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, teilweise TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test); in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Fotos:
Deutsches Museum

LAMBERTS
est. 1887

Im Jahr 2015 wurde in München damit begonnen, das gesamte Ausstellungsgebäude des Deutschen Museums vollständig zu sanieren. Sieben Jahre später war dann der erste Realisierungsabschnitt beendet, und 20 neue und erneuerte Dauerausstellungen wurden eröffnet. Gleichzeitig begann die Modernisierung im zweiten Teil des Gebäudes.

Für diese Phase des zweiten Bauabschnitts musste ein temporäres Eingangsgebäude errichtet werden, das bis zur geplanten Wiedereröffnung zum 125-jährigen Gründungsjubiläum des Museums im Jahr 2028 als Interims-Eingang dient. Zum ersten Mal in der Geschichte des Museums erfolgt der Zugang zum Deutschen Museum nicht mehr über den alten Eingang im Museumshof, sondern über ein neues, mehrstöckiges Gebäude aus LAMBERTS Profilbauglas an der Corneliusbrücke.

Es ragt weit über die westliche Uferstraße, weswegen der Weg an dieser Stelle mit einem Steg über der Isar verbreitert wurde. Der Aufbau, in dem Eingang, Kassen und ein Aufzug untergebracht sind, reicht über sämtliche oberirdische Ebenen des ehemaligen „Zentrums Neue Technologien" an der westlichen Fassade. In Ebene 1 gelangen die Besucher in den Garderobenbereich.

LAMBERTS
est. 1887

STARY-BROWAR II

Poznań, Polen

Architekt:
Studio ADS, P.Z. Barelkowski & P.Bo, Poznan - Polen

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 23/60/7, clarissimo, azur;
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, clarissimo, azur;
LINIT®EcoGlass P 33/60/7, clarissimo, azur

Auszeichnungen:
CEE Property Award (2006)
International Council of Shopping Centres:
First prize (2007)
Joannes Baptista Quadro Award (2008)

Fotos:
Glasfabrik LAMBERTS

Stary Browar ist ein modernes Einkaufs- und Kulturzentrum in Posen, einer Stadt im Westen Polens. Es befindet sich in dem 1876 errichteten und bis 1980 genutzten Gebäude einer ehemaligen großen Brauerei. 200 Geschäfte, zahlreiche Restaurants, Veranstaltungen sowie Kunst- und Design-Ausstellungen werden jährlich von neun Millionen Menschen besucht. Stary Browar („Alte Brauerei") wurde 2003 eröffnet und von 2005 bis 2007 ausgebaut.

Der neue Teil des Komplexes besteht aus einem Einkaufszentrum mit einem innen liegenden Atrium. Die Form der alten Brauereigebäude wurde als Ausgangspunkt für den neuen Entwurf genommen. Er verbindet die zweckdienliche Industriearchitektur des 19. Jahrhunderts mit aktuellem Design.

Die Glasfassade, die durch mehrgeschossige, horizontale Bänder gegliedert ist, ist eine Gemeinschaftsarbeit des preisgekrönten Architektenstudios ADS und des polnischen Künstlers Adam Garnek. In der Nacht leuchtet sie durch eine innenliegende künstlerische Lichtinstallation in einem schimmernden Licht. Schon von Weitem sind die beiden Glastürme an der Westfassade als Erkennungsmerkmale zu sehen. Türme und Fassade sind mit LAMBERTS LINIT®EcoGlass-Profilbaugläsern in drei verschiedenen Breiten verkleidet, die abwechselnd eingebaut wurden.

9255 - 9229 SUNSET BLVD

Los Angeles, USA

Architekt:
Marcello Pozzi Architects,
Beverly Hills - USA;
Babak Azimi,
Arcaforma, Los Angeles - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, 504, S (sandgestrahlt), TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
HANA - Paul Vu

LAMBERTS
est. 1887

Die Nine Two Towers in West Hollywood liegen am Fuße der Hollywood Hills. Die Gebäude bieten Coworking, Büros und Konferenzräume mit dem Ambiente eines Boutique-Hotels und Panoramablick auf die Stadt aus dem 11. Stock.

Sie liegen am berühmten Sunset Strip neben Beverly Hills und verfügen über Parkplätze sowie eine gute Anbindung an Buslinien und die 2 Metro Local Line.

In unmittelbarer Nähe befinden sich das Sunset Plaza sowie viele gehobene Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten, Hotels und Sehenswürdigkeiten.

LAMBERTS
est. 1887

ANATOMIELEHRSTUHL MED UNI GRAZ

Graz, Österreich

Architekt:
Franz & Sue, Wien - Österreich

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, cord, S (sandgestrahlt), TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
Archello Awards 2023: „University Building of the Year"
GerambRose 2024

Fotos:
David Schreyer

Der Lehrstuhl für Anatomie an der MedUni Graz ist eines der größten europäischen Ausbildungszentren in diesem Bereich. Er genießt unter internationalen Experten hohes Ansehen. Für den neuen Hauptsitz am MED CAMPUS Graz sollte historische Substanz mit Neubau kombiniert werden. Das denkmalgeschützte Altbaugebäude wurde sorgfältig saniert, umfassend restauriert und von einem Gebäude im wilhelminischen Stil in ein Labor umgewandelt.

Die Profilglasfassade mit transluzenter Wärmedämmung sorgt für eine natürliche Belichtung und schützt gleichzeitig vor unerwünschten Einblicken von außen. So gelingt die Balance zwischen räumlicher Offenheit und pietätsvoller Abgrenzung.

PRATT INSTITUTE

New York City, USA

Architekt:
Steven Holl Architects, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
AIA New York Chapter Architecture Honor Award (2007)
Roger H. Corbetta Merit Award, Concrete Industry Board (2006)

Fotos:
Bendheim

LAMBERTS
est. 1887

Das Pratt Institute in New York ist eine der führenden privaten Kunsthochschulen weltweit. Zu den Studiengängen gehören die Bereiche Architektur, Kunst, Design, freie Künste und Wissenschaften.

Das New Yorker Architektenbüro Steven Holl Architects erhielt den Auftrag, die beiden bestehenden denkmalgeschützten Gebäude zu verbinden und gleichzeitig die Räumlichkeiten der Privatschule zu erweitern. Die Schwierigkeit lag darin, den Höhenunterschied der nicht fluchtenden Bodenplatten des Nord- und Südflügels auszugleichen. So ließ Holl einen Sockel aus wiederverwendeten, roten Backsteinen bauen, die von einem Brand aus dem Jahr 1996 stammten. Auf diesem Sockel entstand der neue Abschnitt Higgins Hall Center, der von dicken Stahlträgern und sechs vorgefertigten Betonsäulen getragen wird.

Den Versatz der sich in der Mitte treffenden Profilglas-Bahnen glich Holl durch unterschiedlich hoch verbaute Klarglasscheiben aus. Zu den neu entstandenen Funktionsräumen gehören Designstudios, Klassenzimmer, ein Medienbüro, ein neues Auditorium, eine neue Architekturgalerie sowie der der neue Eingangs- und Empfangsbereich. Um ein angenehmes Raumklima zu schaffen, wurde eine transluzente Wärmedämmung in die Hohlräume Profilgläser eingesetzt.

SHAW CENTER FOR THE ARTS

Baton Rouge, USA

Architekt:
Silver + Schwartz Architects, Boston - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 23/60/7, 504, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

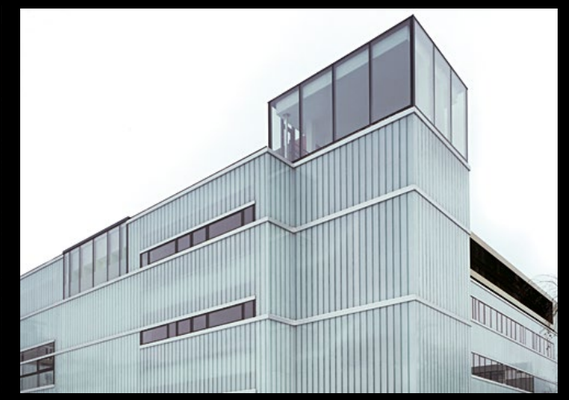
Auszeichnungen:
2008 American Institute of Architects (AIA) National Honor Award
2005 AIA Gulf States Region Honor Award
2005 AIA New England Region Honor Award
2005 Boston Society of Architects Award for Design
2005 Boston Society of Architects Higher Education Award Citation

Fotos:
Timothy Hursley

Das Shaw Center for the Arts ist ein 30 Meter hohes, fünfstöckiges Gebäude, das ein Kunstmuseum, ein Theater, ein Bildungszentrum mit Unterrichtsräumen und Büros beherbergt. Der vielfach preisgekrönte, 125.000 Quadratmeter große Bau in Baton Rouge, Louisiana, wurde 2005 eröffnet. Er ist eines der größten Bauwerke in den USA, die mit U-Glas verkleidet sind. An einem Ende befindet sich das Theater mit einer Loge im oberen Bereich. Das gegenüberliegende Ende erstreckt sich über die Lobby und steht als 12 Meter hohe Auskragung über einem Parkhaus aus den 30er-Jahren.

Die Fassade soll laut den Architekten lokale Assoziationen wecken und etwa an den naheliegenden, sich schlängelnden, Mississippi erinnern. Ihre Außenhaut ist mit hunderten mehrschaligen LAMBERTS LINIT®EcoGlass-Profilbaugläsern verkleidet. Üblicherweise wird dieses Glas mit den Flanschen nach innen gerichtet. Um der Fassade des Shaw Centers mehr Kontur zu verleihen, sind seine Profile jedoch größtenteils nach außen gerichtet. Lediglich bei den unten liegenden Stockwerken zeigen die Flansche nach innen.

Um die Verglasung gegen Orkanböen zu testen, wurden anhand eines Modells mit Hilfe eines alten Douglas DC-3 Flugzeugpropellers windgetriebener Regen und Windböen von 160 km/h simuliert. Die Profile sind an den erforderlichen Stellen mit Aluminiumklammern an der Struktur verankert, um dem Winddruck standzuhalten, der in der Hurrikane-Zone des Gebäudes herrscht.



MEDIENPOOL WATERLOOHAIN

Hamburg, Deutschland

Architekt:
Carsten Roth, Hamburg - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, clarissimo, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Fotos:
Klaus Frahm / artur, D - Köln

Ein Haus der Kreativschaffenden ist der Medienpool Waterloohain in Hamburg. Werbeagenturen, Grafikbüros, Fotografen und Filmemacher arbeiten in dem umgebauten Gebäude am Waterloohain 9, wo früher Hamburgs größte Kegelbahn mit jeweils zwölf Bahnen auf drei Stockwerken untergebracht war.

Bei der Sanierung sollte die alte Kegelhalle trotz neuer Fassade sichtbar bleiben. So wurde das Bestandsgebäude in eine Glasfassade aus sandgestrahltem LAMBERTS LINIT®EcoGlass gehüllt, hinter dem sich der Altbau in einer schemenhaften Struktur abzeichnet: Die Geschossdecken des Bürogebäudes schimmern außen durch das U-Glas.

Um die Büroräume vor Abkühlung oder Erwärmung zu schützen, wurden die Zwischenräume der zusammengesetzten Profilbaugläser mit transluzenter Wärmedämmung versehen. Die Kombination aus Wärmedämmung und Glas bewirkt einen diffus zerstreuten Lichteinfall in den Innenräumen und schafft somit eine angenehme Arbeitsatmosphäre für die kreativen Köpfe.

LAMBERTS
est. 1887

THE BISHOP'S BASILICA OF PHILIPPOPOLIS

Plowdiw, Bulgarien

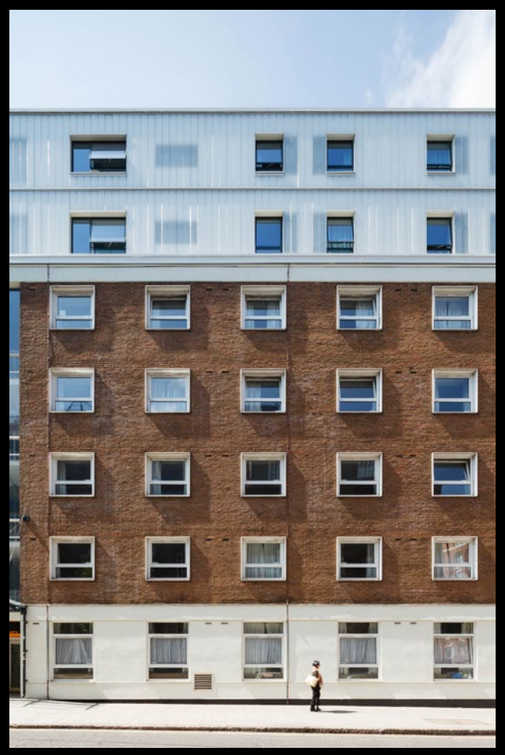
Architekt:
Zoom Studio, Sofia - Bulgarien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Anthony Georgieff

Die Bischofsbasilika von Philippopolis, dem heutigen Plovdiv in Bulgarien, steht direkt auf einer archäologischen Stätte aus römischer Zeit, die bis ins Mittelalter reicht. Archäologen haben sie bei Rettungsgrabungen entdeckt. Sie ist ein bemerkenswertes Kulturerbe. Man errichtete die Basilika über früheren monumentalen Bauten und nutzte sie von der Mitte des 4. bis zum Ende des 6. Jahrhunderts. Im Mittelalter wurde über ihren Ruinen eine christliche Nekropole errichtet.

Mit einer Länge von etwa 83 Metern und einer Breite von 36 Metern ist sie die größte Basilika aus dem 4. bis 6. Jahrhundert in Bulgarien und eine der größten auf dem Balkan. Die Bischofsbasilika von Philippopolis ist einzigartig und liefert wertvolle Informationen über die Geschichte des frühen Christentums.



LAMBERTS
est. 1887

JOHN DODGSON HOUSE

London, England

Architekt:
Lawray Architects, London - England

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Marcela Grassi

Das John Dodgson House ist ein Studentenwohnheim im Londoner Stadtteil King's Cross, etwa zehn Gehminuten vom Hauptcampus des University College London (UCL) entfernt. 2013 wurde das fünfstöckige Gebäude um einen Dachausbau erweitert und seine Kapazität um 49 auf 209 Studentenzimmer erhöht.

Die neuen Stockwerke bestehen aus einer Stahlgitterkonstruktion, deren Lasten auf neu errichtete Pfahlfundamente abgeleitet werden. Wegen der zentralen Lage des Wohnheims wurden die neuen Unterkünfte außerhalb der Baustelle vorkonstruiert und als modulares System mit einem Kran nach oben gehievt.

Als die Einheiten positioniert waren, wurden sie an den Frontfassaden mit Profilbauglas verkleidet. So sollte ein mehrschichtiges Erscheinungsbild entstehen, bei dem die Lichtqualität innen und außen, Tag und Nacht variiert. Durch den Einsatz von Linit-EcoGlass erhielt die Gebäudefassade eine optische Aufwertung. Ihre Oberflächenstruktur ‚solar' verleiht den oberen Stockwerken eine anmutende Erscheinung, während die sandgestrahlte Innenfläche des eisenarmen Glases das Tageslicht diffus im Inneren verteilt und für angenehmes Raumklima und Sichtschutz sorgt.

Der gläserne Dachausbau wurde mit der „Breeam-Bewertung ‚Sehr gut`, einer Bewertung für ökologische Nachhaltigkeit beim Bauen, ausgezeichnet.

THE CHILDREN'S HOSPITAL

San Antonio, USA

Architekt:
Overland Architecture, Dallas - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504, TCH
(thermisch vorgespannt, color farbemailliert mit keramischen Farben, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
Chicago Athenaeum, Good Design: Building Products (2016)
Centro San Antonio Best of Awards, Best Work in Progress (2015)

Fotos:
The Children's Hospital

LAMBERTS
est. 1887

Das Children's Hospital in San Antonio beeindruckt durch seine lebendige und markante Architektur, die auf gelungene Weise Kunst und Umgebung miteinander verbindet. Die Fassade des Gebäudes nimmt die Farben Lila, Orange und Blau auf – ein direkter Bezug zum benachbarten, neun Stockwerke hohen Wandgemälde Spirit of Healing des Künstlers Jesse Treviño. Diese kräftige Farbgebung verleiht dem Krankenhaus eine warme, einladende Ausstrahlung – ein wichtiges gestalterisches Element für ein Haus, das sich der Behandlung von Kindern widmet.

Ein besonderes architektonisches Highlight sind die farbigen Profilbauglaskanäle, die das Gebäude umhüllen. Sie sind nicht nur visuell auffällig, sondern auch funktional – ausgestattet mit LED-Beleuchtung verwandeln sie die Fassade bei Nacht in ein leuchtendes Lichterspiel, das an festliche Weihnachtsbeleuchtung erinnert und dem Gebäude eine fast märchenhafte Wirkung verleiht. Am Tag sorgen eigens angefertigte, optisch dynamische Verbundplatten für ein modernes, wandelbares Erscheinungsbild, das sich je nach Lichteinfall verändert.

Die gelungene Kombination aus farbenfroher Gestaltung, künstlerischer Referenz und innovativer Technik macht das Children's Hospital zu einem architektonischen Wahrzeichen in San Antonio – einem Ort, der Hoffnung, Heilung und Lebensfreude ausstrahlt.

M.A.X. MUSEO

Chiasso, Schweiz

Architekt:
Pia Durisch & Aldo Nolli, Chiasso - Schweiz

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
SIA Tessin: Bestes öffentliches Gebäude (2007)

Fotos:
Gian Paolo Minelli, Max Huber, Kono Foundation

Das m.a.x. museo ist ein Museum für darstellende und angewandte Kunst. Es ist dem 1992 verstorbenen Graphiker Max Huber gewidmet und wurde 2005 im Schweizer Grenzort Chiasso eröffnet. Das Museum hat sich zum Ziel gesetzt, das Verständnis für Grafik, Design, Fotografie und visuelle Kommunikation der Gegenwart zu fördern, indem es als Brückenbauer zwischen der Vergangenheit und den neuen Generationen auftritt.

Im Obergeschoss sind drei Ausstellungssäle untergebracht, im Erdgeschoss die Eingangszone mit Kasse, eine Cafeteria und ein Geschäft. Im Untergeschoss finden sich zwei weitere Ausstellungsräume und ein Lager.

Das Museum hüllt sich in einen Mantel aus U-Glas, der im Obergeschoss sechzig Zentimeter vor der tragenden Wand steht. Der dadurch entstandene Zwischenraum wird in der gesamten Gebäudegröße als zugängliche Vitrine genutzt.

LAMBERTS
est. 1887

TCDD TEMPORARY OFFICES & ART GALLERIES

Istanbul, Türkei

Architekt:
Erhan Vural Architecture + Urban Design, Istanbul - Türkei

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P26/60/7, cord;
LINIT®EcoGlass P26/60/7, cord, TH
(thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Egemen Karakaya

LAMBERTS
est. 1887

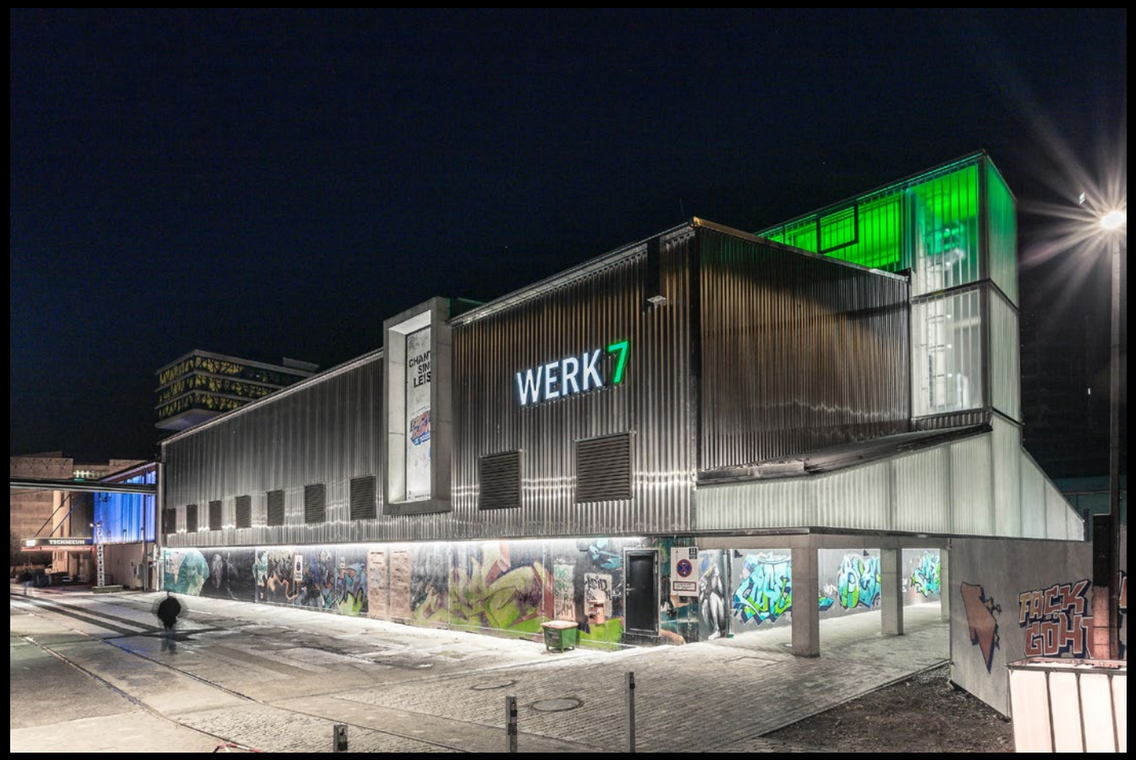
Im rückwärtigen Bereich des Bahnhofs Haydarpaşa in Istanbul, Türkei, sind fünf neue Gebäude auf den Grundrissen ehemaliger Bestandsbauten entstanden, die aufgrund temporärer Bauweisen sowie erheblicher Schäden nicht weiter nutzbar waren. Die Neubauten folgen bewusst den historischen Gebäudeabdrücken und bewahren so die räumliche Erinnerung des Ortes. Diese Haltung ist geprägt durch die unmittelbare Nähe zu einem bedeutenden archäologischen Areal sowie durch den historischen Kontext des antiken Kalkhedon-Flusses und Hafens.

Gleichzeitig tritt das Ensemble in einen städtebaulichen Dialog mit dem angrenzenden Stadtteil Yeldeğirmeni entlang der Orgeneral Şahap Gürler Straße. Die Gebäude sind Teil des Projekts „Haydarpaşa Station Culture and Arts" und werden nach einer temporären Büronutzung für TCDD in öffentlich zugängliche Kunstgalerien umgewandelt.

Da eine Sanierung der ehemaligen Strukturen nicht möglich war, wurden neue Stahlbauten innerhalb der erhaltenen Baukörperkonturen errichtet. Der modulare Aufbau erlaubt die Kombination verschiedener Volumen, Materialien und Fassadentiefen, abgestimmt auf Tageslicht und Raumanforderungen. Die Fassaden kombinieren Ziegel, strukturierten Putz, Cortenstahl, Titanzink, lackiertes Streckmetall sowie Profilbauglas.

LINIT©EcoGlass ist ein wesentliches Element der Fassadengestaltung. Als vertikal angeordnete U-Glas-Paneele ermöglicht es eine gleichmäßige, blendfreie Tageslichtführung bei gleichzeitiger visueller Abschirmung. Seine Transluzenz erzeugt eine subtile Verbindung zwischen Innen- und Außenraum und verleiht den Fassaden je nach Lichteinfall eine wechselnde, atmosphärische Wirkung – besonders geeignet für die spätere Nutzung als Ausstellungsräume.

LAMBERTS
est. 1887



WERK7

München, Deutschland

Architekt:
N-V-O Architekten,
München - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 23/60/7,
eisenarm, solar;
LINIT®EcoGlass P 26/60/7,
eisenarm, solar

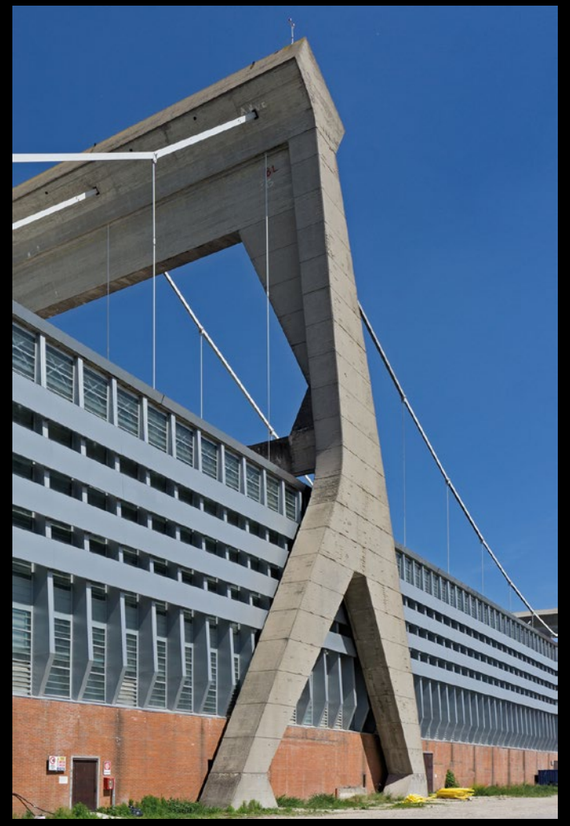
Auszeichnungen:
German Design Award (2020)

Fotos:
Ivana Bilz

Mit dem Abriss der ehemaligen Kultfabrik im Jahr 2015 begann die städtebauliche Neugestaltung des Werksviertel-Mitte in München – einem Areal, das Kultur, Geschichte und urbanes Leben neu zusammendenkt. Teil dieses Wandels ist das Werk7, das aus dem ehemaligen Kartoffellager von Pfanni (Werkshalle 7) hervorging.

Zwischen 2016 und 2018 wurde die Halle aufwendig in ein Theater mit rund 1.500 m² Fläche und knapp 700 Sitzplätzen umgebaut. Die zentrale Besonderheit: eine 180-Grad-Bühne, die ein Spiel zu drei Seiten erlaubt. Am 18. Oktober 2017 wurde das Richtfest gefeiert – als eines der ersten fertiggestellten Gebäude des neuen Viertels. Der Umbau kostete rund sechs Millionen Euro.

Ein prägendes architektonisches Element des neuen Werk7 ist die Fassade aus LAMBERTS LINIT©EcoGlass. Das transluzente Glas bewirkt eine angenehm diffuse Lichtverteilung im Innenraum – ideal für eine Nutzung als Veranstaltungsort. Nach Einbruch der Dunkelheit entfaltet die Glasfassade ihre besondere Wirkung: Hinterleuchtet mit farbigem Licht wird das Profilglas zur strahlenden Projektionsfläche - ein atmosphärischer Blickfang und ein weithin sichtbares Zeichen für die kulturelle Lebendigkeit des neuen Stadtquartiers.



LAMBERTS
est. 1887

PAPIERFABRIK BURGO

Mantova, Italien

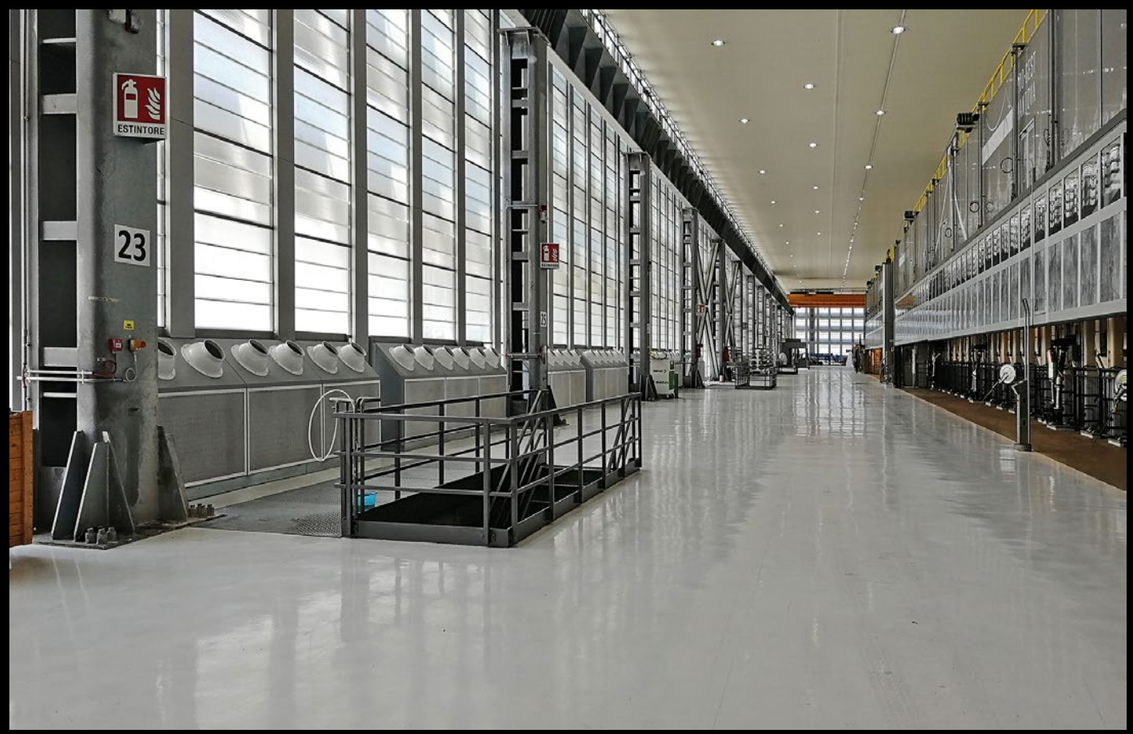
Architekt:
Massimo Narduzzo - CREA.RE, Zero Branco - Italien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504;
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504,
mit Drahteinlagen

Auszeichnungen:
Docomomo Rehabilitation Award (2021)

Fotos:
Massimo Narduzzo

Die 250 Meter lange Papierfabrik Burgo nördlich der Stadt Mantua in der norditalienischen Region Lombardei wurde von Pier Luigi Nervi zusammen mit Gino Covre zwischen 1961 und 1964 entworfen. Die selbstverankerte Hängeseilkonstruktion besteht aus einem zweistöckigen Untergeschoss aus Stahlbeton, das die Maschinen trägt und verschiedene Versorgungsräume beherbergt. Ihr 22 Meter hohes Dach ist aus einem Stahlgitter konstruiert und an vier Ketten aufgehängt, mit zwei 47 Meter hohen und 164 Meter voneinander entfernten Stahlbetonpfeilern. Die Papierfabrik wurde bei einem Brand im April 1974 stark beschädigt und nur notdürftig ausgebessert. Nach ihrer Schließung im Jahr 2012 wurde sie 2015 verkauft und vom neuen Besitzer durch den Architekten Massimo Narduzzo renovieren lassen. Nach vierjähriger Bauzeit wurde Ende 2020 die Produktion wieder aufgenommen. Narduzzos Instandsetzung erhielt 2021 den Docomomo Rehabilitation Award.



LAMBERTS
est. 1887

Auszug aus dem Buch „La Cartiera Burgo, Mantova – Pier Luigi Nervi 1961-1964" - Mit freundlicher Genehmigung von Massimo Narduzzo:

„Für die Restaurierung der Fassadenverglasung wurde zunächst eine Untersuchung und Analyse der erhaltenen Originalverglasungen durchgeführt, um Farbe, Transparenz und Oberflächenstruktur der Scheiben zu bestimmen, aus denen die Verglasungen der Fenster und Türen bestanden.

Es wurde daher Glas mit ähnlichen Eigenschaften in Bezug auf Farbe und Struktur gesucht, das gleichzeitig kostengünstig und thermisch gut isolierend sein sollte. Die Wahl fiel auf LINIT U-GLASS (hergestellt von LAMBERTS in Wunsiedel, Deutschland) in doppelter Ausführung, horizontal mit einer Trennwand verlegt, die je nach den Standardmaßen der extrudierten Glaselemente sehr nahe am Original ist (129 cm gegenüber 125 cm und 89 cm gegenüber 90 cm) mit den für das Verlegesystem vorgesehenen Aluminium-Dichtungsprofilen und in der gleichen Farbe wie die Pfosten lackiert. Das U-Glas hat die gleiche Farbe und eine sehr ähnliche Struktur wie das Originalglas und weist in doppelter Ausführung einen W/m²-Wert von weniger als 3 auf.

Für die opaken Streifen wurde die Innenseite des Profilbauglases sandgestrahlt, sodass ein Teil des Lichts durchgelassen wird und ein halbtransparenter, durchscheinender Effekt entsteht, der der Emaillierung sehr ähnlich ist und zur Wärmedämmung beiträgt. Die Profilierungstechnik für diese Art von Glas wurde 1967 entwickelt. Profilglas ist eine besondere Glasart mit einer durchscheinenden Oberfläche und einem U-förmigen Querschnitt. Es wird normalerweise vertikal verlegt und eignet sich für Gebäude, in denen hohe Helligkeit und Wärmeschutz erforderlich sind. Es lässt Licht durch, hat aber gute wärmedämmende Eigenschaften, kann für großflächige Verglasungen verwendet werden, ist pflegeleicht und schnell und einfach auszutauschen, kostengünstig und für die Verlegung im Innen- und Außenbereich von Wohn- und Industriegebäuden geeignet.

Wie in diesem Fall kann Profilbauglas auch horizontal verlegt werden, und aus Sicherheitsgründen können die Glaselemente beim Gießen mit 8 Edelstahldrähten verstärkt werden, die in Längsrichtung im Abstand von 8 mm voneinander angeordnet sind."

LAMBERTS
est. 1887

KREA ARTS CENTER

Vitoria, Spanien

Architekt:
Roberto Ercilla + Miguel Angel Campo, Vitoria - Spanien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, 504, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Marcela Grassi

Das KREA-Gebäude in Vitoria-Gasteiz, der Hauptstadt des spanischen Baskenlandes, hat eine bewegte Geschichte. Ursprünglich als Kunstzentrum geplant, ist heute in dem markanten Bauwerk eine öffentliche baskische Schule für Kunst und Design untergebracht. Kern des Gebäudekomplexes ist ein altes, neugotisches Kloster, das ab 1904 als Kirche der Karmeliterinnen genutzt wurde.

2008 kam ein futuristischer Neubau hinzu, der zusammen mit den Räumlichkeiten des Klosters als Kunstzentrum genutzt werden sollte. Sein auffälligstes Merkmal ist eine gläserne Brücke, die über das Dach des Klosters gespannt ist. Sie verbindet die Enden eines ebenfalls gläsernen Gebäudekorridors, der sich als Rundgang in Serpentinenform neben dem alten Kloster entlang schlängelt und in den Kreuzgang im Inneren des Klosters mündet.

Brücke und Gänge sind mit eisenarmen LAMBERTS LINIT®EcoGlass 504-Profilbaugläsern verkleidet. In den Brückengang sind transparente Fenstergläser eingelassen, die den Blick auf den Kirchenkomplex und die Stadt Vitoria-Gasteiz freigeben.

GOERZ-HUB

Berlin, Deutschland

Architekt:
Heim Balp Architekten, Berlin - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P26/60/7, cord, S (sandgestrahlt); LINIT®EcoGlass P26/60/7, 504, S (sandgestrahlt); LINIT®EcoGlass P26/60/7, 504; LINIT®EcoGlass P26/60/7, cord, W1.7

Fotos:
Luca Girardini

Textbeschreibung der Architekten:

Dieser Industriekomplex aus den 1920er Jahren befindet sich im südwestlichen Berliner Stadtteil Zehlendorf. Der modernistische Gebäudekomplex soll zu einem Innovationszentrum umgestaltet werden, um Raum für Unternehmen zu schaffen, die aus der Forschung an der nahegelegenen Universität hervorgegangen sind.

Geplant ist der Anbau von zwei bzw. drei Stockwerken. Um den Anbau von drei Stockwerken statisch zu ermöglichen, sollen die zusätzlichen Stockwerke mit Verbundplatten aus Holz und Beton realisiert werden, um das Gewicht so gering wie möglich zu halten. Die warmen Farbtöne des sichtbar gelassenen Holzes werden ein prägendes Merkmal der offenen Atelier- und Arbeitsräume sein. Um die neuen Bereiche von den ursprünglichen Gebäudeteilen abzugrenzen, kommt eine innovative Materialmischung aus Profilbauglaswänden und reflektierenden Edelstahlpaneelen zum Einsatz.

Das Ergebnis ist eine Reihe von realen Bausteinen, die 5.000 m² neue Arbeitsfläche schaffen. Eine große Dachterrasse im Innenhof ermöglicht es den Besuchern, im Freien zu arbeiten und sich zu entspannen. Durch die Einbindung und Aufwertung der bestehenden Struktur wird der historische Charakter des Standorts erhalten und mit minimalem Ressourceneinsatz auf den neuesten Stand gebracht.

KRAFTWERK MITTE DRESDEN

Dresden, Deutschland

Architekt:
Studio PFP GmbH, Hamburg - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, clarissimo, eisenarm, S (sandgestrahlt)

Fotos:
Marcus Behr

LAMBERTS
est. 1887

Textbeschreibung der Architekten:

Am Wettiner Platz ist in 900m Luftlinie vom bekannten Zwinger ein lebendiger urbaner Kulturraum, als dessen zentraler großer Baustein der Theaterneubau errichtet und Mitte Dezember 2016 eröffnet worden. Benachbarte bereits fertig sanierten Altbauten werden von öffentlich geförderte Trägern wie der Musikhochschule, dem Schütz-Konservatorium oder der Stiftung Weiterdenken genutzt. Städtebaulich und stadträumlich wurde die zentrale denkmalgeschützte Maschinenhalle in das Konzept integriert, die vorgelagerte Theatergasse kann und soll als Ouvertüre zum neuen Haus mit bespielt werden können.

Der an den historischen Bestand angelagerte Neubau setzt sich aus einem relativ geschlossen gehaltenen Sockelbauwerk mit aufgesetzten, im Breite wie Höhe differenzierten Volumen, den beiden mächtigen Bühnentürmen und dem gläsernen Probeturm, zusammen. Es wird der räumlich enge Kontext des ehemaligen Industrieareals fortgeschrieben und dazu eine neue markante, gut sichtbare und maßstabsgebende Stadtsilhouette geschaffen. Die alten Klinkerfassaden werden mit den modernen Fassadenmaterialien Cortenstahlblech und weißem Profilglas in bewusste spannungsvolle Beziehung gesetzt, während die beiden verklinkerten Bühnentürme Einheit und Kontinuität in der Materialität und Gestaltung schaffen. [...]

AMBACH GEBÄUDE

Götzis, Österreich

Architekt:
Hubert Bischoff Architekturbüro AG, Wolfhalden - Schweiz

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P26/60/7, 504

Fotos:
mathis.studio Lisa Mathis

LAMBERTS
est. 1887

Die Kulturbühne AmBach in Götzis, Vorarlberg/Österreich, ist ein überregionales Kultur- und Veranstaltungszentrum, das seit 2000 in seiner heutigen Form besteht. Der Gebäudekomplex verbindet ein historisches Vereinshaus mit einem neu errichteten Kultur- und Veranstaltungstrakt und vereint Gemeindesaal, Bühnen- und Musiktheater, Veranstaltungsräume sowie Gastronomie. Das Nutzungsspektrum reicht von Konzerten, Theater, Oper und Musical über Ausstellungen, Lesungen und Bälle bis zu Tagungen und Vereinsveranstaltungen.

Der Bestand geht auf ein Kino von 1890 zurück und steht unter Denkmalschutz. Nach einer Volksabstimmung zur Zukunft des Veranstaltungszentrums wurde der Komplex nach Plänen des Architekten Hubert Bischoff aus St. Margrethen erweitert. Das Vereinshaus aus den 1950er-Jahren wurde saniert.

Der rund 46 × 50 Meter große Gebäudekomplex umfasst vier Veranstaltungssäle mit insgesamt etwa 1.100 Sitzplätzen. Der große Saal bietet Platz für bis zu 600 Besucher. Ergänzt wird das Raumprogramm durch einen weiteren Saal des Vereinshauses, ein großzügiges Foyer sowie einen separaten Vortragsraum. Der Neubau ist überwiegend als Holzkonstruktion ausgeführt und mit einer vorgelagerten LINIT©EcoGlass Profilbauglas-Fassade versehen. Im Innenraum prägt Eichenholz das Ambiente. Die großformatige Fassadenbeschriftung „AMBACH" wurde vom Götzner Künstler Karlheinz Ströhle als Beitrag zur Kunst am Bau gestaltet.

LAMBERTS
est. 1887

MAINZER TOR

Miltenberg, Deutschland

Architekt:
Bez + Kock Architekten,
Stuttgart - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7,
eisenarm, prismasolar, TH
(thermisch vorgespannt,
Heat-Soak-Test)

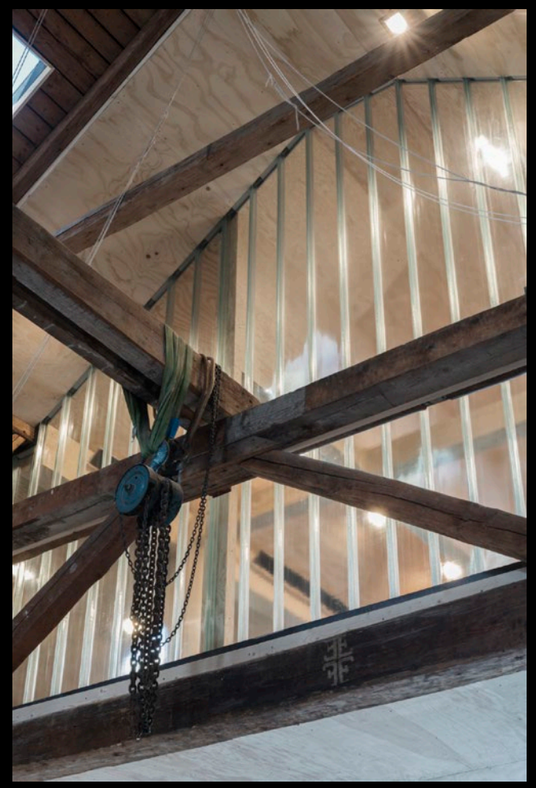
Auszeichnungen:
DAM Preis für Architektur in
Deutschland, Longlist (2021)

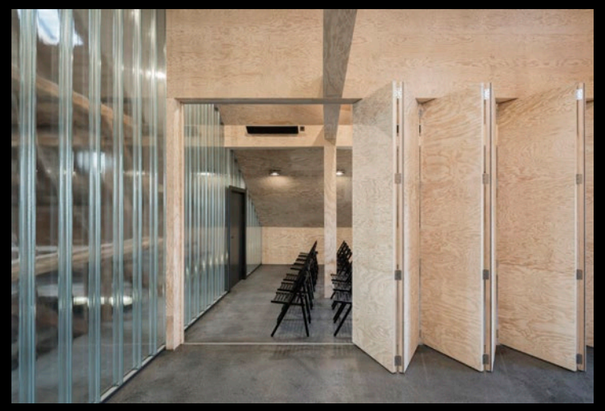
Fotos:
bild_raum, Stephan Baumann

Das Zentraldepot am Mainzer Tor im unterfränkischen Miltenberg ist ein Gebäudekomplex, der das städtische Archiv, ein Museumsdepot und ein Jugendzentrum vereint. Er steht direkt neben dem denkmalgeschützten „Mainzer Tor, einem spitzen Torturm, der im 14. Jahrhundert als westliches Stadttor gebaut wurde. Der 2019 eröffnete Neubau besteht aus einem eingeschossigen massiven Sockelbauwerk aus rotem Mainsandstein. Von ihm aus erheben sich zwei über Eck gestellte, gläserne Gebäudelaternen. Sie markieren den westlichen Stadteingang und bilden einen ästhetischen Kontrast zu dem steinernen Sockel.

Für die nachts von innen beleuchtete Glasfassade wurden LAMBERTS LINIT®EcoGlass-Profilbaugläser vertikal verbaut. Ihre einzigartige prismasolar-Oberflächenstruktur lenkt das Außenlicht tief in den Raum und dient gleichermaßen als saisonale Abschattung. Hinter den beiden Gussglasbauten führt ein kleiner öffentlicher Platz zu dem freistehenden Jugendzentrum. Auch hier setzten die Architekten für die Glasfassade auf die extravagante prismasolar-Oberflächenstruktur.

LAMBERTS
est. 1887





Der Augsburger Segelclub hat sein Bootshaus von 1905 um einen modernen Schulungsraum erweitert, ohne die historische Bausubstanz zu verändern. Alle späteren Einbauten wurden entfernt, sodass die ursprüngliche Struktur wieder zum Vorschein kam.

Im Inneren entstand ein neuer Raum mit Blick auf den Ammersee, durch eine raumhohe Wand aus Profilglas vom übrigen Bereich getrennt – mit Fokus auf Transparenz und Lichtführung. Eine flexible Holzfaltwand ermöglicht die Teilung des Raumes. Ergänzt wird der Umbau durch eine „Black Box" mit Eingangsbereich, Treppe und neuen Sanitäranlagen. Alle neuen Elemente wurden aus unbehandelter Aleppo-Kiefer gefertigt. Die Veränderung bleibt nach außen nahezu unsichtbar und der Charakter des Gebäudes erhalten.

BOOTSHAUS

Utting am Ammersee, Deutschland

Architekt:
Buero Wagner, München - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, clarissimo

Fotos:
Florian Holzherr

LAMBERTS
est. 1887

ORBIZ FLEX OFFICE

Zürich, Schweiz

Architekt:
OOS AG, Zürich - Schweiz

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504, TH
(thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Fotos:
Marcel Rickli

Textbeschreibung der Architekten:

Bei ORBIZ ist der Name Programm. Inspiriert von Science Fiction Filmen aus den 70er Jahren ist das neue Flex-Office an der Josefstrasse 214a in Zürich entstanden. Das von OOS entworfene Innenarchitekturkonzept hebt die klassischen Büro-strukturen auf und schafft eine repräsentative Arbeitsumgebung. Der Marke ORBIZ wird dadurch ein einzigartiger und individueller Auftritt verliehen.

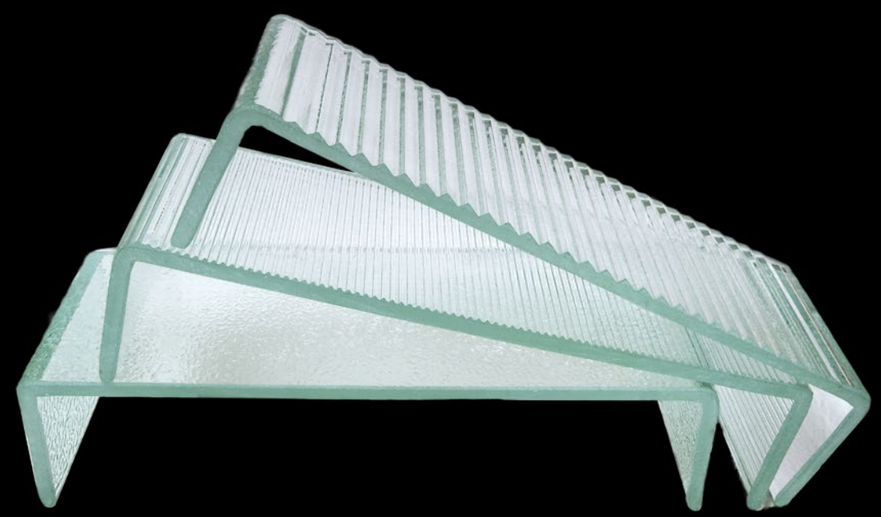
Der Auftrag von Pensimo Management ist ein Beispiel für den Umbau bestehender Gebäude. Die neue Innenarchitektur soll zudem die Marke ORBIZ stärken und ihr eine einzigartige Identität verleihen. Eine offene und fließende Raumstruktur war die Vorgabe. Die Gestaltung ist dabei angelehnt an den Look der Science-Fiction-Filme aus den 70er Jahren.

Im Erdgeschoss sind eine neue Eingangssituation, ein Café/Restaurant sowie Veranstaltungs- und Workshopräume entstanden. Die Gastronomie bietet der Mieterschaft, aber auch externen Gästen, ganztägig Verpflegung an und wird am Abend zu einer Bar.

Das Ziel der Bauherrschaft war es, durch die Erdgeschossnutzung die Interaktionen zu fördern und das introvertierte Bürohaus Josef zu öffnen. Dies im Sinne eines Beitrags an die Steigerung der Urbanität resp. Schaffung von Aufenthaltsqualität.

In den beiden Obergeschossen befinden sich die flexiblen Büros sowie Meeting-räume. Diese formen sich dabei kreisförmig wie Umlaufbahnen, welche durch fließende Zwischenräume verbunden werden. Das Raumangebot geht von Einzel-arbeitsplätzen bis hin zu größeren Arbeitsbereichen mit Plug & Play Prinzip, welche durch das Raumklima und die Akustik die Produktivität und das Wohlbefinden der Nutzenden fördert.

LAMBERTS
est. 1887



LINIT©EcoGlass
By Glasfabrik LAMBERTS

LAMBERTS LINIT®EcoGlass ist ein Alkali-Kalk-Glas mit den Hauptkomponenten Sand, Kalk, Soda und Dolomit. Es ist eine Sonderform des Gussglases.

In unserem innovativen, sauerstoffbefeuerten Gussglasofen werden die Rohstoffe sorgfältig erschmolzen. Er verbindet effiziente Schmelztechnologie mit reduziertem Brennstoffverbrauch und trägt damit zur Reduzierung der CO2-Emissionen bei. Das vom Ofen abgezogene Glasband wird in seiner noch plastischen Phase durch Stahlwalzen in die U-Form gebracht, in der es dann abkühlt und erhärtet. Nach dem genau kontrollierten Abkühlprozess werden automatisch die gewünschten Längenmaße zugeschnitten, auf ihre Qualität kontrolliert und paketweise in Transportfolie verpackt.

Die einzelnen Glasbahnen, die dabei entstehen, verfügen alle für sich über einen individuellen optischen Charakter und bewirken damit eine lichtstreuende lebendige Glasfassade.

LAMBERTS

est. 1887

ADRESSE
Glasfabrik Lamberts GmbH & Co. KG
Egerstraße 197
95632 Wunsiedel

EMAIL
info@lamberts.info

WEBSITE
www.lamberts.info